



## Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 113/2018

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 5.800 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal, Standort Stendal, ist im Fachbereich Angewandte Humanwissenschaften in den Studiengängen B.Sc. und M.Sc. Rehabilitationspsychologie zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle (mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit) -vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit- zu besetzen:

### :: W2-Professur „Klinische Psychologie“ (m/w/d)

Der/ die Stelleninhaber/-in soll das Fach Klinische Psychologie im Umfang von 8 SWS pro Semester vordringlich im Master-, aber auch im Bachelorstudiengang Rehabilitationspsychologie einführend und vertiefend mit Anwendungsbezug zur Rehabilitation bis zum 30.09.2022 besetzen. Der/ die Stelleninhaber/-in verfügt über eine Approbation als Psychologischer Psychotherapeut / Psychologische Psychotherapeutin und/oder als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut / Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, idealerweise mit Fachkundenachweis Verhaltenstherapie. Zusätzliche Qualifikationen im Anwendungsfach Gesprächsführung / Beratung sowie in klientenzentrierter Psychotherapie sind erwünscht.

Vom Stelleninhaber/ von der Stelleninhaberin wird ferner erwartet

- Mitarbeit bei der studiengangsübergreifenden Weiterentwicklung des Studienangebotes und der Realisierung innovativer curricularer Konzepte und deren hochschuldidaktischer Umsetzung
- Die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung
- Erfahrungen in der regionalen und lokalen Netzwerkarbeit. Der Fachbereich verfügt durch seine Studiengänge Rehabilitationspsychologie B.Sc. sowie M.Sc. über ein exzellentes Netzwerk von Einrichtungen der medizinischen und schulisch-beruflichen Rehabilitation sowie von Einrichtungen, die sich der Teilhabe am Arbeitsleben und an der Gemeinschaft widmen. Dies soll durch den/ die Stelleninhaber/-in gepflegt und erweitert werden.

Mit der Bewerbung sind nachzuweisen

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie.
- Mindestens 5-jährige Berufspraxis nach dem Studium (entsprechend den Bestimmungen des HSG LSA) in relevanten Praxisfeldern der (Rehabilitations-) Psychologie, insbesondere mit Blick auf Klinische Psychologie und Psychotherapie.
- Vorausgesetzt werden thematisch relevante theorie- und empiriebasierte Forschungs- und Publikationserfahrung sowie die Bereitschaft, diese in der Lehre kritisch zu reflektieren

### **Allgemeine Einstellungsvoraussetzungen:**

Die Einstellungsvoraussetzungen für Professorinnen und Professoren ergeben sich aus § 35 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung hochschulrechtlicher Vorschriften vom 26.07.2010 (GVBl. 19/2010) in der jeweils geltenden Fassung und der „Richtlinie über das Verfahren zur Besetzung von Stellen für Professorinnen und Professoren der Hochschule Magdeburg-Stendal vom 13.06.2018 (BerufungsRL)“ in der jeweils geltenden Fassung.

Die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit soll durch eine Promotion nachgewiesen werden. Insbesondere gilt für Fachhochschulprofessorinnen/-professoren, dass nach § 35 Abs. 2 Nr. 4 b (HSG LSA) besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mehrjährigen beruflichen Praxis nachgewiesen sind, wovon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereiches ausgeübt sein müssen. Die Besoldung erfolgt nach W 2 der Besoldungsordnung W aus dem Gesetz zur Neuregelung des Besoldungsrechts des Landes Sachsen-Anhalt (BesNeuRG LSA, GVBl. 04/2011) in der jeweils geltenden Fassung.

Eine engagierte Mitwirkung im Rahmen des Technologie- und Wissenstransfers und der Hochschulselbstverwaltung wird erwartet. Die Professorinnen und Professoren sollten bereit sein, den Wohnsitz im Einzugsgebiet des Hochschulortes zu nehmen.

Die Beschäftigung erfolgt nach Vorliegen der Voraussetzungen bis zum 30.09.2022 in einem Beamtenverhältnis auf Zeit, alternativ in einem privatrechtlichen Beschäftigungsverhältnis, gem. § 38 Abs. 1 Satz 9 HSG LSA, befristet bis zum 30.09.2022.

Die Hochschule Magdeburg-Stendal strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung haben Schwerbehinderte Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern.

Für Fragen zum Arbeitsgebiet steht Ihnen die Dekanin, Frau Prof. Dr. Beatrice Hungerland (Tel. 03931/821 87 48 12 oder per E-Mail an das Dekanat: [antje.dierschke@hs-magdeburg.de](mailto:antje.dierschke@hs-magdeburg.de)) zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bitte nur per E-Mail (ein Dokument im PDF-Format, max. 10 MB) unter Angabe der Referenznummer mit Lebenslauf sowie Darstellung des beruflichen und wissenschaftlichen Werdeganges einschließlich der Lehrtätigkeit und Schriftenverzeichnis bis spätestens **27.12.2018** an:

**[bewerbung@ahw.hs-magdeburg.de](mailto:bewerbung@ahw.hs-magdeburg.de)**

**Hochschule Magdeburg-Stendal  
Personaldezernat  
Postfach 3655  
39011 Magdeburg**